

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 15. März 2021 07:09**

Es ist doch so: frei nach Gauss dürfte nur ein sehr kleiner Teil unserer Gesellschaft ohne MNS auf verbotene Demos gehen und sich mit Polizisten kloppen. Und ein ebenso kleiner Teil dürfte sich stundenlang Artikel zu "Longcovid" reinziehen und dann hier behaupten, dass Millionen Invalide zu beklagen sein werden.

Der größte Teil der Bevölkerung versucht, halbwegs normal über den Tag zu kommen. Vor unserem Bäcker stehen die Leute z.B. mit Maske in 2m-Abständen vorm Laden. Auch im ÖPNV wird Maske getragen. Und in der Klasse meines Kindes werden lediglich 2 Kinder gerade freiwillig zu Hause behalten. Der Großteil der Menschen muss schlicht und ergreifend arbeiten gehen und möchte, dass die Kinder wieder andere Menschen sehen. In meinem Umfeld halten sich alle an die Maßnahmen und reden darüber, warum die Impfterminvergabe so mies läuft und ob Föderalismus gerade sinnvoll ist, was sie von Grenzschließungen halten, ob demokratische Strukturen gefährdet sind und ob sie sich mit a oder b impfen lassen und ob das Präparat überhaupt eine Rolle spielt etc. pp. Kein oder, sondern viele Unds.

Die meisten Menschen bewerten eine so komplexe Lage auch genauso komplex und sind mit "alles doof" noch lange nicht fertig mit ihrem Weltbild. Wenn hier einer behauptet, dass wir uns über das Abwassersystem gegenseitig anstecken dann ist die Fakenewsgrenze erreicht.